



Fraxinus ornus 'Mecsek'



Höhe	abhängig von der Pfropfhöhe max. 5 - 6 m
Breite	3-4m
Krone	kugelförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	glatte, graue Rinde
Blatt	ungleichmäßig gefiedert, 7 Blättchen, dunkelgrün, 10 - 15 cm, gefiedertes Blatt
Herbstfärbung	Gelb
Blüte	weiß, in oberständigen Rispen, Mai/Juni
Früchte	sehr wenig
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	trockenerer, kalkhaltiger Boden
Bodenfeuchtigkeit	verträgt trocknen Boden
Bepflasterung	verträgt befestigte Standorte
Winterhärte	7a (-17,7 bis -15,0 °C)
Windbeständig	redlich
Andere Widerstände	verträgt Streusalz
Verwendung	alleen und breite straßen, schmale straßen, kübel, dachgärten, küstengebiete, industriegebiete, kleine gärten
Form	Hochstamm
Ursprung	Ungarn

Eine im Meczekgebirge in Ungarn gefundene Selektion der Blumen-Esche. Die Krone ist kugelförmig mit einem Durchmesser von 3 - 4 m und die Kronenhöhe ist abhängig von der Pfropfhöhe. Die glatte, graue Rinde verfärbt sich später grauschwarz. Die ungleichmäßig gefiederten Blätter sind glänzend dunkelgrün, 10 - 15 cm groß und bestehen aus 7 Teilblättchen. Im Herbst verfärbt sich das Blatt goldgelb bis violettartig. Der Baum blüht mit weißen Blüten in oberständigen Rispen. Blütezeit Mai/Juni, nach der Blattentwicklung. Nach der Blüte werden selten Samen gebildet. 'Mecsek' ist nutzbar in kleinen Gärten und schmalen Alleen und Straßen und verträgt trockeneren, kalkhaltigen Boden. 'Mecsek' verträgt das Stadtklima gut und ist einigermaßen windbeständig.